



Schulbrief im September 2020

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

ein besonderes Schuljahr liegt hinter uns. Es stellte besondere Herausforderungen an alle, die am Schulleben unserer Schule beteiligt sind. Vieles war und ist seit März an unserer Schule zunächst nicht mehr möglich.

Heinrich-Rosenberg-Platz

In diesen turbulenten Wochen fand ein wichtiges Ereignis viel zu wenig Beachtung:



Herr Delvaux de Fenffe hat das Schicksal des FG-Schülers Heinrich Rosenberg im Rahmen eines Seminarkurses erarbeiten lassen. Die filmische Dokumentation wurde durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages ausgezeichnet. Nach dem Beschluss des Gemeinderates, dass der Platz vor unserer Schule einen neuen Namen erhalten soll, hat die Schulgemeinschaft ihren Vorschlag eingebracht. Im März hat der Freiburger Gemeinderat die Umbenennung beschlossen. Die Entscheidung wurde in der Öffentlichkeit kontrovers diskutiert. Wir sind dankbar für die breite Unterstützung, z.B. auch durch den Bürgerverein Herdern.

Klassen 5 A, B und C

In diesem Jahr haben 27 Schülerinnen und Schüler erfolgreich die Schulzeit mit dem Abitur abgeschlossen. In den Klassen 5 A, B und C werden ihnen 80 junge Sextanerinnen und Sextaner nachfolgen. Das Friedrich-Gymnasium wächst damit kräftig weiter. Im Schulhaus wird in diesem Jahr wieder ein bisher anders genutzter Raum zu einem Klassenzimmer.

Abschied von Frau Winnes-Goller und Frau Bauer

Zwei Frauen, die unsere Schule jahrzehntelang prägten, die dem Friedrich-Gymnasium ihr Gesicht, ihre Stimme und ihre Persönlichkeit gaben, mussten wir am Ende des Schuljahres verabschieden. Unter anderen Bedingungen wäre daraus ein großes verdientes Fest des Abschieds und des Dankes geworden. So konnten nur wenige die vielen Programmpunkte des Kollegiums, der Schüler- und der Elternschaft miterleben. Natürlich vermissen wir unsere ehemalige stellvertretende Schulleiterin und unsere langjährige Sekretärin jetzt schon sehr. Und wir bleiben mit ihnen in Kontakt.

„Die Hälfte des Werkes hat der geschafft, der angefangen hat“, schrieb der römische Dichter Horaz. Wenn wir nun so das neue Schuljahr beginnen, haben wir also bereits viel erreicht.

Mit den besten Wünschen für die kommenden Monate

Personelle Veränderungen

Anrufer und Besucher haben es bereits gemerkt: im **Sekretariat** meldet sich seit Anfang September Frau Gabi **Schäfer** am Telefon oder begrüßt Sie persönlich als neue Sekretärin des Friedrich-Gymnasiums. Frau Schäfer hat bereits mehrere Jahre an zwei verschiedenen Schulen Erfahrungen in ihrer Tätigkeit gesammelt. Wir freuen uns sehr über ihren Wechsel zu uns und den reibungslosen Beginn, wenngleich sich an einer neuen Schule immer auch neue Herausforderungen stellen.

Neu im Kollegium begrüßen wir zum Schuljahr 2020/21 sehr herzlich mehrere Kolleginnen und Kollegen:

Herrn Philipp **Drechsler** mit den Fächern Englisch und Mathematik. Er ist als **stellvertretender Schulleiter** auch Nachfolger von Frau Winnes-Goller. Herr Drechsler arbeitet schon seit fast 20 Jahren als Gymnasiallehrer; zuletzt hatte er an seiner Schule die Aufgabe des Oberstufenberaters inne, gleichzeitig war er Vorsitzender der Personalvertretung seiner Schule. An seiner alten Schulen haben Herr Drechsler und ich bis vor 10 Jahren gemeinsam unterrichtet.

Mit ihm zusammen beginnen neu an unserer Schule:

Herr Thomas **Frischmann** mit den Fächern Biologie, Geographie und NwT,

Herr Martin **Krahl**, er unterrichtet Englisch und Geographie.

Frau Eva-Katharina **Lamb**, sie hat die Fächer Deutsch und Geographie.

Frau Dr. Pinar **Letzkus** mit den Fächern Biologie und Englisch und

Frau Lorena **Vega**, sie unterrichtet am FG die Fächer Geschichte und Gemeinschaftskunde.

Referendare

Frau **Blaue** (Mathematik, Geschichte) und Herr **Heitmann** (Deutsch, Geschichte) waren 18 Monate im Friedrich-Gymnasium tätig. Sie haben ihr Referendariat unter schwierigen Rahmenbedingungen erfolgreich abgeschlossen und es ist schön, dass sie beide eine Beschäftigung im Schuldienst gefunden haben. Wir wünschen ihnen alles Gute auf ihrem weiteren pädagogischen Werdegang.

Frau **Herkert** (Mathematik, Latein), Frau **Müller** (Mathematik, Sport) und Herr **Reinhuber** (Deutsch, Englisch) haben den ersten Ausbildungsabschnitt beendet und übernehmen im Schuljahr 2020/21 selbständigen Unterricht.

Weiterentwicklung der digitalen Ausstattung der Schule

In der Zeit der Schulschließung hat sich die Teilnahme am Tablet-Versuchsprojekt des Landes Baden-Württemberg als große Erleichterung für den Fernunterricht erwiesen. Die Klassen 8 und 9 waren so mit Tablets versorgt. Vor allem für die jüngeren Schülerinnen und Schüler konnte die Schule weitere digitale Endgeräte leihweise zur Verfügung stellen. Nach den aktuellen Planungen sollen den Schulen weitere Leihgeräte zukommen. Darüber hinaus haben wir im letzten Schuljahr über den Schulträger für die neuen Klassen 8 A, B und C 80 Tablets bestellt, um so auch für diese Schülerinnen und Schülern digitales Arbeiten zum festen Bestandteil des Unterrichts werden zu lassen. Der Zeitpunkt der Auslieferung dieser Geräte lässt sich gegenwärtig noch nicht absehen.

Mittagsbetreuung

Seit diesem Schuljahr kooperiert das Friedrich-Gymnasium mit der evangelischen Jugendhilfe Zähringen als dem neuen Träger für die Betreuenden in der Mittagsbetreuung. Aufgrund der allgemeinen Hygienebedingungen kann die **Mittagsbetreuung nur für die Klassen 5 und 6** getrennt in den beiden Räumen des Fundaments stattfinden. Aus der Weiherhof Grundschule erhalten wir für das Mittagessen Lunchpakete. Wann dort wieder warmes Essen eingenommen werden kann, ist im Moment nicht abzusehen. Die Mittagsbetreuung beginnt am Montag, dem 21.09.2020.

Schule unter Corona-Bedingungen

Liebe Schulgemeinschaft,
die Corona-Pandemie hat das Leben und Arbeiten an der Schule auch für dieses Schuljahr verändert. Wir bitten daher sehr nachdrücklich darum, dass die folgenden Regelungen ernst genommen und auch umgesetzt werden, damit das Lernen im Schulhaus so sicher und so dauerhaft wie möglich fortgeführt werden kann.

1. Bitte beachten Sie die dieser Mail anhängenden Hinweise (**Erklärung der Erziehungsberechtigten über einen möglichen Ausschluss vom Schulbetrieb nach der Corona-Verordnung** Schule und der Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne z.B. im Fall der Rückkehr aus einem Risikogebiet). Auf unserer Homepage und auf den Seiten des Kultusministeriums finden Sie weitere allgemeine Informationen. **Diese Erklärung muss von allen Schülerinnen und Schülern am kommenden Montag (14.09.) vorgelegt werden.**

2. Der Unterricht beginnt für alle Schülerinnen und Schüler wie bisher um 07:50 Uhr. Die Klassenzimmertüren sind morgens geöffnet, damit sich vor den Räumen keine größeren Schülergruppen versammeln.

Die **Pausenzeiten und das Ende des Unterrichtsvormittags unterscheiden sich für die Klassen 5 und 6** von denen der anderen Jahrgänge. Die jeweiligen Fachlehrkräfte begleiten die Kinder auf den Schulhof und warten dort bis die Aufsichten für die große Pause anwesend sind. Der Unterrichtsvormittag für die Klassen 5 und 6 endet bereits um 12:55 Uhr.

In den letzten Jahren haben die Klassen 9 die Lehrkräfte bei der Aufsicht im Schulhaus unterstützt. Die Oberstufe darf sich in den großen Pausen in ihren jeweiligen Klassenräumen aufhalten. Regenspausen können im Klassenzimmer verbracht werden.

Unterrichtszeiten für die Unterstufenklassen am Vormittag		
	Klassen 5 und 6	andere Klassen (wie bisher)
Unterrichtsbeginn	7:50 Uhr	7:50 Uhr
1./2.	07:50 – 09:15 Uhr	07:50 – 09:25 Uhr
3./4.	09:35 – 11:05 Uhr	09:40 – 11:10 Uhr
5./6	11:25 – 12:55 Uhr	11:30 – 13:00 Uhr

3. Allgemein gelten für die Schülerinnen und Schüler in der Schule keine Abstandsregeln mehr. Für den Aufenthalt **auf dem Schulgelände und im Schulhaus gilt ab dem 14.09. Maskenpflicht für alle Personen.** Wir bitten ausdrücklich um die Beachtung der bekannten Hygieneregeln (Niesetikette, Händewaschen usw.). Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte achten auf die gute Durchlüftung der Unterrichtsräume. Im Unterricht besteht zur Zeit keine Maskenpflicht. Die Masken sind selbst mitzubringen.

4. Die aktuelle Unterrichtsorganisation setzt die Vorgaben des Landes um, d.h. dass Schülerinnen und Schüler **möglichst im Klassenverband unterrichtet** werden, möglich ist auch der Unterricht in Gruppen aus dem gleichen Jahrgang. Das bedeutet, dass in diesem Schuljahr z.B. die Trennung von Jungen und Mädchen im Sportunterricht der Klassen 7 bis 10 entfällt. Dieser Unterricht findet also koedukativ statt. Die Kurse in den Jahrgangsstufen 11 und 12 sind von der o.g. Vorgabe ausdrücklich ausgenommen.

5. In den letzten zwei Schulwochen fanden in unserer Schule die so genannten **Lernbrücken** statt. In den Fächern Latein, Mathematik, Englisch, Französisch und Deutsch konnten Schülerinnen und Schüler unserer Schule und des Droste-Hülshoff-Gymnasiums sowie des Albert-Schweitzer-Gymnasiums Gundelfingen Kenntnisse ausbauen oder stabilisieren. In den jeweiligen Jahrgängen bietet unsere Schule **Förderkurse** in bestimmten Kernfächern an. Diese sind in den Stundenplänen ausgewiesen. Wir weisen darauf hin, dass diese Angebote bereits ab der zweiten Schulwoche genutzt werden können.

6. Die Schülerinnen und Schüler konnten die **Lehrbücher** in diesem Jahr über die Sommerferien behalten. Normalerweise erfolgt der Wechsel am Ende des Schuljahres. Herr Bamberger informiert in der ersten Schulwoche über den Schulbuchwechsel. Die Schülerinnen und Schüler sollten an den betreffenden Tagen u.U. eine zusätzliche Tragetasche dabei haben.

7. **Außerunterrichtliche Aktivitäten** (z.B. Wandertag) sind im Klassenverband möglich, wenn bei diesen Aktivitäten die Hygieneregeln eingehalten werden können. Klassenfahrten und Landheimaufenthalte sind derzeit nicht möglich. Sie können für das 2. Halbjahr geplant werden, wenn eine kostenfreie Stornierung für den Fall vereinbart werden kann, dass die allgemeinen Bedingungen solche Fahrten weiterhin nicht möglich machen.

8. Wir hoffen, dass wir möglichst lange im **Regelunterricht** arbeiten können. Für den Fall, dass für die Schule bzw. für Teilgruppen **Fernlernunterricht** notwendig wird, hat die Lehrerschaft ein Konzept entworfen, das den Elternvertretern nach dem erfolgten Beschluss des Kollegiums vorgelegt wird.

9. Die **Nutzung von Videokonferenz-Systemen** im Fernlernunterricht ist möglich. Das Kultusministerium duldet bspw. die Nutzung von Zoom. Dabei sind jedoch immer die notwendigen Sicherheitseinstellungen vorzunehmen.

Terminübersicht bis Weihnachten:

Dienstag, 29. September	Elternabende der Klassen 5 (19:30 Uhr)
Mittwoch, 30. September	Wandertag
Dienstag, 06. Oktober	Elternabende der Klassen 6, 8 und 9
Donnerstag, 15. Oktober	Elternabende der Klassen 7, 10, KS 1 und 2
Donnerstag, 22. Oktober	1. Profiltag
Montag, 26. Okt. Bis Freitag, 30. Okt.	Herbstferien
Mittwoch, 11. November	1. Elternbeiratssitzung der Elternvertreter mit der Schulleitung (Beginn 19:30 Uhr)
Mittwoch, 09. Dezember	1. Sitzung der Schulkonferenz (16:00 bis 17:00 Uhr)
Dienstag, 22. Dezember	Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst vorbereitet durch Religionslehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler (!!unter Vorbehalt!!) Unterrichtsende ab 11:30 Uhr, danach Beginn der Weihnachtsferien Wiederbeginn des Unterrichts am Montag, 11.01.2021

